

zuletzt aktualisiert am: 10.05.2012

URL: <http://www.rp-online.de/niederrhein-sued/korschenbroich/nachrichten/vorfreude-auf-unges-pengste-1.2825092>

Korschenbroich

Vorfreude auf Unges Pengste

VON RUTH WIEDNER - zuletzt aktualisiert: 10.05.2012

Korschenbroich (RP). Endspurt ist angesagt: Die beiden Bruderschaften sind fürs Schützenfest an den Pfingsttagen bestens gerüstet. Mit den Königen – Thomas Schmitt und Sebastian Schmitz – fiebern mehr als 1500 Aktive dem Festreigen entgegen.

Google-Anzeigen

Pdf Dateien Schützen

Vollständiger Schutz vertraulicher Daten - immer und überall. Testen. www.brainloop.com

Die Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude – und so fiebern Einwohner und Mitglieder der beiden großen Bruderschaften – Sankt Sebastianus und Sankt Katharina-Junggesellen – dem Heimatfest Unges Pengste gleichermaßen entgegen. Ein bestens gelaunter Bezirksbrudermeister Horst Thoren stimmte gestern Abend dann auch Offizielle und Medienvertreter im Brauchtumsraum der Alten Schule auf den fünftägigen Festreigen ein. "Das Vertraute" rückte Thoren bei der Programm- Präsentation in den Vordergrund: "Wir schnüren für unsere Gäste ein Wohlfühlpaket und bieten ihnen fünf Feiertage vom Feinsten." Der Grundgedanke, die Freude mit anderen zu teilen, "macht die Stärke dieses Festes aus".

INFO

Unges Pengste

Heimatfest vom 26. bis 30. Mai.
Marschierer über 1000 Schützen, 350 Musiker und rund 150 Gäste.
Festzelt steht auf dem Matthias-Hoeren-Platz.
Kartenvorverkauf für Zeltveranstaltungen läuft an – Eintritt acht Euro, Abendkasse zehn Euro.
Soziales Hilfsprojekt für Straßenkinder in La Paz /Bolivien.

Die Besucher – gut 40 000 Schützenfest-Begeisterte werden bei gutem Wetter in Korschenbroich erwartet – dürfen sich schon jetzt auf ein attraktives Programm freuen. "Wir haben für alle Altersklassen gesorgt", lautete die Prognose von Sebastianer-Präsident Peter Schlösser. Er lenkte den Blick auf die großen Königsparaden am Sonntag und am Pfingstmontag, er machte Lust auf die vom Musikbeauftragten Albert Schmitt verpflichteten 14 Musikgruppen und auf die größte "Straßenmodenschau" am Niederrhein: "Das ist schon eine tolle

Optik, wenn die Schützen mit ihren Damen zum Ball ins Festzelt einmarschieren."

So richtig krachen, lassen es erneut die Katharina-Junggesellen. Mit einem großen Feuerwerk am Samstag feierten sie im Vorjahr eine beachtliche Premiere. "Das war ein durchschlagender Erfolg, den wir wiederholen wollen", verspricht Junggesellen-Präsident Andreas van de Kraan ein farbenfrohes Himmelsspektakel. Wer gut sehen möchte, sollte sich auf 22.30 Uhr einstellen. Live-Musik gibt's Samstag von "Mrs. Fab" und am Sonntag mit "Wallstreet". Die beiden Kult-Partys beginnen jeweils um 20 Uhr.

Zum Wohlfühlpaket haben die Verantwortlichen auch ein umfassendes Sicherheitspaket geschnürt: Zum zweiten Mal werden alle Festzelt-Gäste gefilmt. Neben der Video-Kamera kommt auch ein Sicherheitsdienst zum Einsatz. "Der Notfallplan muss aber nicht ergänzt werden", sagte Thoren und stellte augenzwinkernd fest: "Manches Mal ist es von Vorteil, Stadt zu heißen und ein Dorf zu sein."

Im Mittelpunkt von Unges Pengste stehen aber die Könige. Für die Sebastianer ist Thomas Schmitt (40) im Einsatz. Der gelernte Konditor vom Jägerzug "Emmer to" nahm das silberne Zugjubiläum zum Anlass, ein zweites Mal mit Ehefrau Niki (41) das Königssilber durch den Ort zu tragen. Er hat schon jetzt bei seinem Chef, Heinz-Richard Heinemann, 1200 Gourmet-Brötchen für das Königsfrühstück geordert. Auch für den Junggesellen-König Sebastian Schmitz (22) erfüllt sich sein Traum. Der Auszubildende hat lange gespart, um mit Luisa Esser (22), die Königswürde übernehmen zu können.

Jetzt weiterlesen und die Rheinische Post testen.

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken